

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 366

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Zölle: Cuba. — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 25. Oktober. Inhaber der Firma Werner Ryffel in Zürich III ist Werner Ryffel, von Stäfa, in Zürich III. Milchgeschäft. Marthastrasse 125.

25. Oktober. Inhaber der Firma Heinrich Wettstein in Illnau ist Heinrich Wettstein, von und in Illnau. Viehhandel. Im Bietenholz.

25. Oktober. Inhaber der Firma Emil Pfenninger in Wädenswil ist Emil Pfenninger, von Stäfa, in Wädenswil. Parquet-Fabrikation. Zum Tiefenhol.

25. Oktober. Die Firma Kd. Frei in Oberstammheim (S. H. A. B. Nr. 59 vom 24. April 1883, pag. 461) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Theodor Frei in Oberstammheim, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Theodor Frei, von und in Oberstammheim. Spezereien, Mercerie, Quincailerie, Manufakturwaren und Kleider. Zum Bild.

25. Oktober. Jacques Hürlimann, von Wädenswil, und Johann Heinrich Pestalozzi-Treichler, von Zürich, beide in Wädenswil, haben unter der Firma J. Hürlimann & Co in Wädenswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1901 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Jacques Hürlimann, und Kommanditär ist Joh. Heinrich Pestalozzi-Treichler mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Drogen- und Chemikalienhandlung. Pulverisier- und Schneideanstalt; Milchrückfabrik. Geschäftslöke: Zur Alpina und alten Apotheke.

26. Oktober. Die Firma K. Henry Alder, Archt. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 299 vom 3. Dezember 1897, pag. 1225) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy.

1901. 26 octobre. Le chef de la maison Jos. Rossé, à Alle, est Joseph Rossé, originaire de Alle et y domicilié. Genre de commerce: Vins en gros.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

26. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lussy & Bosset, Generalbau-Unternehmung der Eisenbahn Spiez-Erlenbach in Diemtigen (Oey) (S. H. A. B. Nr. 286 vom 22. November 1895, pag. 1487, und Nr. 163 vom 16. Juni 1896, pag. 677) hat nach Beendigung des Bahnbaues ihren Zweck erreicht; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1901. 25. Oktober. Niklaus Josef Kaufmann, Johann Josef's sel., Ammann, Alexander Kaufmann, Urs Josef's sel., Kantonsrat, und Meinrad Jaeggi-Portmann, alle von und in Rechterswil, haben unter der Firma Kaufmann & Jaeggi in Rechterswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1901 beginnt. Meinrad Jaeggi-Portmann führt kollektiv mit Niklaus Josef Kaufmann oder Alexander Kaufmann die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslöke: Altes Schulhaus.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 25. Oktober. Inhaber der Firma M. Günstzburger in Basel ist Max Günstzburger, von Mülheim (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Manufakturwaren. Geschäftslöke: Maulbeerweg 67.

26. Oktober. Dr. Carl Haga, von und in Basel, und Franz Xaver Gutzwiller, von Therwil (Baselland), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Haga & Gutzwiller in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1901 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Versicherungsagenturen. Geschäftslöke: Marktgasse 3.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1901. 25. Oktober. Die Firma Ferd. Petersen & Cie. in Schweizerhalle (S. H. A. B. Nr. 257 vom 12. September 1898, pag. 1074) widerruft die an Heinrich Täuber erteilte Prokura.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1901. 26. Oktober. Aus dem Vorstände der Brennerei-Genossenschaft Schleithelm in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 379 vom 20. November 1900, pag. 1519) ist der Aktuar, Kantonsrat Michael Pletscher-Wanner ausgetreten und daher dessen Befugnis zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Genossenschaft erloschen. An dessen Stelle wurde zum Aktuar des Vorstandes gewählt: Samuel Pletscher, in Oberwiesen, von und in Schleithelm. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 25. Oktober. In den am 23. Juli und 1. August stattgehabten Hauptversammlungen der Seenhüttengesellschaft Jona mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 312 vom 6. Oktober 1899, pag. 1258) wurden an Stelle der Vorstandsmitglieder: Albert Winiger und Josef Rüegg neu in den Vorstand gewählt: Josef Hüppi, von Eschenbach, in Jona, und Johann Schneider, von und in Jona. Der Präsident, Anton Helbling, zeichnet kollektiv mit dem Aktuar Johann Schneider; Vicepräsident und Kassier ist Josef Hüppi.

25. Oktober. Die Firma Wwe. Katharina Egger in Thal (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Juni 1898, pag. 786) ist infolge Verkaufes erloschen.

Inhaber der Firma Albert Stadelmann, Wirtschaft n. Bäckerei zum Schiff in Bauriet, Gemeinde Thal ist Albert Stadelmann, von St. Gallen, in Bauriet. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: Wirtschaft und Bäckerei. Bauriet.

25. Oktober. Inhaber der Firma Josef Beerli in Wil ist Josef Beerli, von Tannegg (Thurgau), in Wil. Wirtschaft und Weinhandel. Z. Hörnli.

25. Oktober. Inhaber der Firma Fridolin Hinder, Viehhändler in Wil ist Fridolin Hinder, von Wylen (Gemd. Rickenbach), wohnhaft z. Grund, in Wil. Viehhandel.

25. Oktober. Die Firma M. Braun in Wil (S. H. A. B. Nr. 312 vom 14. November 1898, pag. 1298) ist infolge Verkaufes erloschen.

Inhaber der Firma Eugen Mückli, Metzgerei in Wil ist Eugen Mückli, von Basadingen, in Wil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Metzgerei und Wirtschaft. Grabenstrasse.

25. Oktober. Inhaber der Firma A. Gessert, Archt. in Wil ist Gustav Adolf Gessert, von Sulzburg (Grossh. Baden), in Wil. Architektur und Baugeschäft.

25. Oktober. Inhaber der Firma W. Naef z. Landhaus in Wil ist Walther Naef, von Brunnadern, in Wil. Gasthof. Untere Bahnhofstrass Nr. 640 zum Landhaus.

25. Oktober. Inhaber der Firma Alfred Muggler in Wil ist Alfred Muggler, von Au, Gemeinde Fischingen (Thurgau), in Wil. Kolonialwaren en gros et en détail.

25. Oktober. Inhaber der Firma Jacob Ehrat in Wil ist Jacob Ehrat, von und in Wil. Glas-, Porzellan-, Geschirr- und Spiegelhandlung. Marktgasse Nr. 41. Zur Taube.

25. Oktober. Die Firma J. Bürgi in Wil (S. H. A. B. Nr. 303 vom 3. November 1898, pag. 1261) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Witwe J. Bürgi, Volksmagazin in Wil ist Witwe Josephina Bürgi, geb. Hürlimann, von Mosnang, in Wil, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Tuch- und Konfektionsgeschäft. Marktgasse Nr. 47.

25. Oktober. Inhaber der Firma Ed. Wick in Wil ist Eduard Wick, von Zuzwil, in Wil. Handlung und Bauspengerei. Marktgasse 12 und Kirchgasse, zur «Krone». Diese Firma erteilt Prokura an Emil Wick, Sohn, von Zuzwil, in Wil.

26. Oktober. In der am 10. September 1901 stattgehabten Hauptversammlung des Vereins zur Gründung & Verwaltung eines kath. Gesellenhauses in St. Gallen mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1900, pag. 22) wurden folgende Wahlen getroffen: Jacob Wagner, Domvicar, in St. Gallen, Präsident; Gebhard Hangartner, Lehrer, in Langgasse-Tablat, Aktuar, und Joseph Clemens Röllin, in St. Gallen, Kassier.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 25. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Actiengesellschaft Grand Hôtel in Arosa (Société anonyme du Grand Hôtel à Arosa) mit Sitz in Arosa (alte Gesellschaft) (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1891, pag. 534; Nr. 78 vom 28. März 1893, pag. 313) hat sich aufgelöst und wird zufolge Beschlusses der Aufsichtsbehörde für das Handelsregister des Kantons Graubünden von Amteswegen gestrichen.

26. Oktober. Die Firma K. Kniel in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 32 vom 13. Februar 1894, pag. 127) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma F. Hohmann Coiffeur in Davos-Platz ist Fedor Hohmann, von Beuthen (Schlesien), wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «K. Kniel» unter 1. Oktober 1900 ohne Aktiven und Passiven übernommen. Natur des Geschäftes: Internationale Herren- und Damen-Frisier-Salons und Lager in Parfümerien und Toiletteartikeln. Geschäftslöke: Apotheke Hausmann an der Kurpromenade zu Davos-Platz.

26. Oktober. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Villa hatsich, mit dem Sitze in Villa, eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braun- und Grauvieh und durch sorgfältige Kontrollierung der Abstammung die Viehzucht für ihre Mitglieder einträglicher zu gestalten. Die Statuten sind am 2. Januar 1898 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist durch Unterzeichnung der Statuten und durch Entrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 60 bedingt. Spätere Eintrittsgesuche werden zugleich unter Bestimmung des Eintrittsgeldes durch Beschluss der Generalversammlung erledigt. Der Austritt kann nur auf Schluss der Jahresrechnung nach vorausgegangener dreimonatlicher, schriftlicher Kündigung stattfinden. Die Beiträge der Genossenschafter richten sich nach der Stückzahl der in das Zuchtbuch eingetragenen Tiere. Die Gebühr für Einschreibung ins Zuchtbuch beträgt 50 Cts. per Stück; für eine Abstammungsbesccheinigung wird Fr. 1 erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschafts-

vermögen; die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die zwei Rechnungsrevisoren, 4) die Expertenkommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist Anton Mont; Kassier ist Johann Christian Derungs; Aktuar ist Christian Blumenthal, alle wohnhaft in Villa.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Rheinfelden.

1901. 26. Oktober. Eugen Bertrand, von Mülhausen i. E., und Robert Pfenniger, von Hinwil (Zürich), beide in Mülhausen i. E., haben unter der Firma Bertrand & Cie. in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1901 ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Wollweberei. Geschäftslokal: Theodorshof.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay.

1901. 25. Oktober. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer Apples l'Isle dont le siège est à l'Isle, inscrite au registre du commerce le 18 juillet 1895 (F. o. s. du c. du 22 juillet 1895, n° 186, page 780), dont la dissolution et la liquidation a été inscrite le 22 août 1900 (F. o. s. du c. du 27 août 1900, n° 294, page 1180), est radiée, la liquidation étant terminée.

Bureau d'Echallens.

24. Oktober. La Société du hameau d'Epantheyres, association ayant son siège à Essertines (F. o. s. du c. du 8 avril 1889, n° 64, page 337), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Auguste Auberson, président; Alexis Auberson, boursier; Arnold Auberson, secrétaire; Robert Auberson, huissier.

Bureau d'Orbe.

25. Oktober. La raison L^{is} Dupuis, à Orbe (F. o. s. du c. des 31 janvier 1883 et 22 octobre 1896), est radiée ensuite du décès du titulaire.

26. Oktober. Sous la raison sociale Association coopérative du syndicat des ouvriers en limes des fabriques du Cercle de Vallorbe, une association a été fondée par statuts suivant actes reçus par le notaire Jaillat, les 25 mars et 18 mai 1901. Le siège de l'association est à Vallorbe. La durée est illimitée. L'association poursuit un but essentiellement moral et économique, notamment: a. de réunir ses membres afin de s'occuper de tout ce qui peut améliorer leur position par tous les moyens légaux en vue de leur prospérité et du développement de leurs intérêts moraux et matériels; b. de créer une société coopérative de consommation en vue de fournir à ses membres en particulier et au public en général des marchandises aux meilleures conditions de qualité et de prix; de faire participer les acheteurs aux bénéfices réalisés par les ventes. L'association est une association composée de tous les ouvriers travaillant dans les fabriques de limes du cercle de Vallorbe. Elle est régie par les statuts et pour tout ce qui n'y est pas prévu par les art. 678 à 715 C. O. Les membres de l'association sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements contractés par l'association, ceux-ci étant uniquement garantis par les biens de l'association. Le capital social est indéterminé. Il se compose de parts nominatives de dix francs chacune. Il peut être augmenté indéfiniment par l'admission de nouveaux membres ou diminué par des remboursements de parts. Pour être propriétaire de parts, il faut être membre du syndicat des ouvriers en limes du cercle de Vallorbe. La participation de chaque membre au capital social ne pourra excéder cent francs qu'en suite d'une décision de l'assemblée générale. Tout ouvrier travaillant dans les fabriques de limes du cercle de Vallorbe et qui veut entrer dans l'association devra en faire la demande par écrit au conseil d'administration. L'admission est prononcée par le conseil d'administration à la majorité des deux tiers des membres présents à la séance, sans qu'il soit tenu de justifier les motifs de refus, sauf recours à l'assemblée générale. Chaque nouveau membre paie une finance d'entrée de un franc. Les sociétaires peuvent, en tout temps, donner leur démission de la société par lettre chargée adressée au conseil d'administration. Les organes et pouvoirs de l'association sont: 1° l'assemblée générale des sociétaires; 2° le conseil d'administration; 3° le comité de direction; 4° les contrôleurs. L'association est administrée par un conseil d'administration, composé de onze membres élus chaque année par l'assemblée générale. Le comité de direction est composé d'un directeur et de deux adjoints, nommés pour un an par le conseil d'administration. Le président et le secrétaire du conseil d'administration ou l'un de ses membres, à la place de l'un d'eux, signent conjointement au nom de l'association, laquelle est valablement engagée également par la signature de la signature sociale, et la société est engagée également par la signature de l'un ou l'autre des adjoints au comité de direction. Lors de la dissolution de l'association, chaque sociétaire a droit à une part proportionnelle dans le résultat de la liquidation. Le bénéfice réalisé après déductions des amortissements prévus, de tous frais quelconques et de toutes charges sociales sera appliqué: 30 % au fonds de réserve; 20 % aux sociétaires proportionnellement au nombre de parts qu'ils possèdent; 40 % aux acheteurs, sociétaires ou non au prorata du montant de leurs achats au magasin et succursales de la société, le solde de 10 % à disposition de l'assemblée générale pour être appliqué comme dividende aux parts ou à des réserves spéciales. Les dividendes non réclamés dans les cinq ans des leur échéance sont acquis à la société. Les publications émanant de la société se feront au choix du comité de direction dans un organe de publicité. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de: 1° Eugène Leresche-Jaquet, président; 2° William Golay, vice-président; 3° Henri Matthey, secrétaire; 4° Charles Magnenet, caissier; 5° Louis Aubert; 6° Louis Leresche; 7° Emile Grobet-Testuz; 8° Henri Vallotton; 9° Albert Faicy-Grobet; 10° Auguste Rochat-Delez; 11° Louis Matthey-Barlet; tous à Vallorbe.

Bureau d'Oron.

25. Oktober. L'association dite Société de laiterie de Chésalles dont le siège est à Chésalles-sur-Oron (F. o. s. du c. du 7 février 1895, n° 31, page 124), ayant procédé à la revision complète de ses statuts pour entrer en vigueur dès leur inscription au registre du commerce fait inscrire ce qui suit: L'association est formée sous la raison sociale «Société de laiterie de Chésalles». Son siège est à Chésalles. Sa durée est illimitée. Son but est la vente en commun du lait provenant des vaches des sociétaires et, cas échéant, la fabrication du fromage. L'association est régie par le titre XXVII du Code fédéral des obligations et par les statuts. Est associé celui qui a adhéré aux statuts et possède au moins deux parts de sociétaire. L'admission, décidée par l'assemblée générale est demandée par écrit au président de l'association. Il est perçu de chaque nouveau sociétaire une finance d'entrée de cinq francs. La qualité de sociétaire se perd par démission, faillite ou exclusion. Les membres sortants perdent tous leurs droits à l'avoir social et leurs parts se vendent aux enchères en assemblée générale. Un sociétaire ne peut être exclu qu'à la majorité des

deux tiers des membres de l'assemblée générale, convoquée à cet effet. Le membre sortant reste tenu jusqu'à la clôture de l'exercice annuel aux obligations qu'il a contractées en qualité de sociétaire. Les apports des membres se composent de leur part de sociétaires (deux au moins). L'avoir social répond seul pour les obligations de l'association, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. L'avoir social est composé de l'actif sur les biens meubles et immeubles. Les organes de l'association sont: a. l'assemblée générale composée de tous les sociétaires; b. la direction (comité), composée de cinq membres nommés pour quatre ans par l'assemblée générale et rééligibles. La direction se constitue elle-même en désignant dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier; c. le tribunal arbitral composé de trois membres (chaque partie en désigne un et le troisième qui fonctionne comme président est désigné par les deux premiers). d. La commission de gestion de trois membres désignés par l'assemblée générale. L'association est représentée par la direction; le président et le secrétaire-caissier ont, conjointement entre eux la signature sociale et engagent valablement la société vis-à-vis des tiers. Le bénéfice est également à chaque part de sociétaire, selon les comptes et bilans annuels et d'après les décisions de l'assemblée générale. La direction soit comité désigné en assemblée générale du 29 avril 1901 est actuellement composé comme suit: président: Henri Guisan; vice-président: Alexis Corboz; secrétaire-caissier: Constant Cardinaux; membres: Victor Gilliéron et Adrien Jan.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry.

1901. 26. Oktober. Sous la dénomination Caisse de secours des ouvriers de la fabrique de câbles électriques de Cortaillod il a été constitué une société régie par le titre XXVIII du C. O. Son siège est à Cortaillod; elle a pour but de venir en aide aux ouvriers de la fabrique de câbles électriques, incapables de travailler par suite de maladie. La société est composée des ouvriers et ouvrières de cette fabrique; elle est administrée par l'assemblée générale et par un comité de cinq membres. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis de Neuchâtel. Les membres de la société et du comité sont exonérés de toute responsabilité personnelle. La signature collective du président et du secrétaire du comité engage la société. La durée de la société n'est pas limitée. Le président est actuellement Edouard Berthoud, directeur, et le secrétaire est Jean Delorme, caissier, les deux domiciliés à Cortaillod.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 26. Oktober 1901 — au 26 octobre 1901.

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,686,660	—	942,220	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	946,045	—	101,050	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,949,310	—	2,224,875	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	839,815	—	44,390	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,643,690	—	811,690	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	390,700	—	36,470	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,258,775	—	224,170	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,597,605	—	532,095	—
9	Toggenburger Bank, Liechtensteig	439,380	—	40,410	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	826,310	—	110,730	—
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	554,060	—	92,400	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,715,965	—	61,690	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,742,265	—	849,955	—
14	Banque du commerce, Genève	10,409,375	—	423,105	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,825,840	—	131,260	—
17	Bank in Basel, Basel	12,255,820	—	2,195,200	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,222,756	—	587,435	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	19,325,190	—	1,146,780	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,430,405	—	82,490	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	503,400	—	83,620	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,038,215	—	687,435	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	640,345	—	58,135	—
28	Kantonal-Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	458,270	—	9,345	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,411,560	—	128,115	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,297,580	—	61,500	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,017,480	—	92,620	—
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,052,705	—	78,415	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,094,075	—	369,315	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	497,225	—	25,990	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,178,560	—	242,925	—
37	Credito Ticinese, Locarno	953,450	—	93,925	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,053,380	—	74,180	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	733,180	—	54,100	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	875,755	—	20,995	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	4,079,945	—	555,345	—
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	325,955	—	34,580	—
Depositem bei der Abrechnungsstelle		112,736,300	—	13,258,835	—
Dépôt au bureau de compensation		2,865,000	—	—	—
Gesetzliche Barschaft		—	—	—	—
Encaisse légale		115,601,300	—	13,258,835	—

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation	Totaler Barvorrat	Ungedeckte Zirkul.	Verfügb. Barschaft
	Circulation eff.	Encaisse totale	Circul. non couv.	Encaisse dispon.
1900				
Durchschnitt — Moyenne	200,500	108,905	91,595	22,386
Maxima	226,370	111,393	114,877	26,199
Minima	184,451	106,928	76,477	17,268
1901				
1.—3. Quartal — trimestre.				
Durchschnitt — Moyenne	195,778	114,321	81,457	29,279
Maxima	220,374	125,343	108,183	41,522
Minima	186,688	110,735	66,646	18,765
4. Quartal — 4^{me} trimestre.				
5. Oktober — 5 octobre	200,726	128,400	72,326	41,875
12. Oktober — 12 octobre	199,004	128,866	70,138	42,105
19. Oktober — 19 octobre	196,448	129,836	66,612	43,254
26. Oktober — 26 octobre	198,064	128,860	69,194	42,257

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 26. Oktober 1901.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 26 octobre 1901.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau de compensation		Noten andere schweiz. Emittentenbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40 % der Zirkulation Convertible légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse				
	Raison sociale	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,100,000	13,090,650	5,236,260	2,440,620	—	1,271,350	55,969	63	9,004,199	63
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,835,000	1,796,050	718,420	844,275	—	153,500	18,957	75	1,237,152	75
3	Kantonalbank von Bern, Bern	16,980,000	15,483,550	6,193,420	5,980,765	—	2,632,750	119,537	37	14,926,472	37
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,900,000	1,886,350	754,540	133,365	—	96,460	134,503	42	1,118,858	42
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	16,541,900	6,616,760	1,877,640	—	492,250	8,942	31	8,985,592	31
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	900,000	293,650	357,640	74,640	—	38,150	2,572	84	472,822	84
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,750,000	4,694,200	1,877,680	635,365	—	266,850	141,579	80	2,921,474	80
8	Aargauische Bank, Aarau	5,700,000	5,601,600	2,242,240	888,960	—	502,200	23,960	58	3,657,360	58
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	950,000	923,600	369,440	110,500	—	376,550	88,638	04	945,428	04
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,900,000	1,892,600	757,050	185,000	—	38,550	75,589	75	1,056,179	75
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	939,000	375,600	273,930	—	194,550	47,169	05	891,249	05
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,800,000	3,769,300	1,507,720	330,295	—	171,300	14,666	26	2,023,984	26
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,700,000	5,574,750	2,229,900	1,371,020	—	297,000	31,046	47	3,928,966	47
14	Banque du Commerce, Genève	22,800,000	22,577,750	9,031,100	2,004,530	—	716,300	123,705	—	11,875,938	—
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,850,000	2,811,900	1,124,760	332,790	—	72,160	21,231	41	1,560,931	41
17	Bank in Basel, Basel	22,800,000	22,243,450	8,897,380	6,353,640	—	765,150	95,223	98	16,111,393	98
18	Bank in Luzern, Luzern	4,750,000	4,700,450	1,850,180	930,125	—	228,450	151,121	11	3,186,876	11
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	25,100,000	24,114,400	9,645,760	11,212,340	—	5,696,250	172,996	40	26,727,346	40
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,325,000	3,284,350	1,313,740	327,055	—	681,050	56,343	73	2,378,188	73
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,187,500	1,153,400	463,360	103,690	—	263,700	10,415	48	841,135	48
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	11,400,000	10,726,850	4,290,740	1,488,910	—	874,250	44,669	90	6,698,596	90
27	Erparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,425,000	1,385,700	554,250	149,200	—	10,400	7,182	21	721,062	21
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	950,000	944,900	377,965	89,655	—	31,100	4,036	15	502,751	15
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	7,600,000	7,301,150	2,920,460	747,085	—	664,830	13,247	32	4,345,622	32
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	7,495,000	7,461,400	2,984,560	375,370	—	178,250	10,835	79	3,549,015	79
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,375,000	2,301,950	920,780	345,920	—	444,150	32,017	67	1,742,867	67
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,355,400	942,160	200,990	—	97,150	26,017	45	1,266,237	45
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,750,000	4,673,950	1,869,590	645,960	—	434,150	32,522	25	2,962,212	25
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	950,000	934,790	373,880	99,335	—	40,050	2,779	14	516,044	14
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,850,000	2,818,950	1,125,560	321,665	—	68,890	28,984	77	1,538,079	77
37	Credito Ticinese, Locarno	2,137,500	2,123,600	849,440	213,735	—	30,000	24,335	80	1,117,510	80
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,750,000	4,638,300	1,855,320	277,240	—	107,650	98,708	17	2,388,916	17
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,850,000	2,545,100	1,135,040	266,240	—	43,250	16,084	56	1,463,614	56
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,900,000	1,896,900	758,760	157,930	—	34,750	72,887	65	1,024,387	65
41	Basler Kantonalbank, Basel	10,000,000	9,371,850	3,748,740	906,550	—	429,450	27,383	72	5,112,128	72
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	750,000	750,000	300,000	60,485	—	23,350	11,007	10	394,842	10
	Stand am 19. Oktober	222,985,000	* 216,507,600	86,603,040	42,257,095	—	† 18,453,450	1,841,876	03	149,155,461	03
	Etat au 19 octobre	222,013,700	216,456,300	86,582,520	43,253,740	—	20,008,700	1,772,522	09	151,617,482	09
		+ 971,300	+ 51,300	+ 20,520	— 996,645	—	— 1,555,250	+ 69,353	94	— 2,462,021	06
* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 11,112,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 216,507,600.	Noten in Händen Dritter	Fr. 198,054,150.	Gold	—	Fr. 115,601,300.	—	
schnitten von	500	25,426,000	Circulation accusée		Billets en mains de tiers		Silber	—	13,258,835.	—	
* Dont en cou-	100	128,947,500	Noten in Kassa der Banken	18,453,450.	Gesetzliche Barschaft	128,860,135.	Encaisse métallique	—	Fr. 128,860,135.	—	
pures de	50	51,022,100	Billets chez les banques		Espèces légales en caisse						
		Fr. 216,507,600	Noten in Händen Dritter	Fr. 198,054,150.	Ungedekte Zirkulation	Fr. 69,194,015.					
			Billets en mains de tiers		Circulation non couverte						
	Stand am 19. Oktober		Fr. 196,447,600.		Fr. 66,611,340.					Fr. 129,836,260.	
	Etat au 19 octobre										
† Wovon für Fr. 2,907,500 — bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert											

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes).

Vom 26. Oktober 1901. — Du 26 octobre 1901.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depo- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la suisse	Ansland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweis. Staatskassen- scheine, Obligations und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	482,250	—	4,922,193. 64	1,578,595. 87	5,236,900. —	—	12,269,939. 51
14	Banque du Commerce à Genève	22,800,000	716,300	—	11,583,018. 10	2,535,068. 10	1,414,600. —	* 1,300,000. —	17,548,986. 20
17	Bank in Basel	22,800,000	765,150	—	9,837,460. 94	3,468,303. 78	9,586,499. 50	—	23,207,419. 22
31	Banque commerciale neuchâtoise	7,495,000	178,250	—	6,055,410. 09	414,773. 25	532,875. —	—	7,161,808. 34
Stand am 19. Oktober Etat au 19 octobre	1901	70,195,000	2,141,950	—	31,918,052. 77	7,996,746. —	16,820,874. 50	1,300,000. —	60,207,665. 27
		70,250 000	3,150,600	—	29,231,846. 13	7,919,186. 55	16,668,174. 50	1,300,000. —	58,269,807. 23
		— 55,000	— 1,005,650	—	+ 2,716,236. 59	+ 77,559. 45	+ 152,700. —	—	+ 1,937,846. 04
Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets eniv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	in längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,494,400. —	12,269,939. 51	888,618. 75	21,652,958. 26	16,541,900	1,068,333. 72	—	17,610,283. 72
14	Banque du Commerce, à Genève	11,085,930. —	17,548,986. 20	928,384. 10	29,613,300. 30	22,577,750	1,567,677. 05	—	24,145,427. 05
17	Bank in Basel	16,251,020. —	23,207,419. 22	1,508,868. 93	39,967,303. 15	22,243,450	5,782,072. 24	—	28,025,522. 24
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,859,980. —	7,181,808. 34	139,927. 47	10,681,165. 81	7,461,400	759,811. 69	—	8,221,211. 69
Stand am 19. Oktober Etat au 19 octobre	1901	+ 83,141,280. —	60,207,653. 27	3,465,794. 25	101,814,727. 52	68,824,500	9,177,894. 70	—	78,002,894. 70
		36,896,445. —	58,269,807. 23	3,432,231. 93	100,598,484. 16	66,944,350	10,082,760. 04	—	78,977,110. 04
		— 756,165. —	+ 1,937,846. 04	+ 33,662. 32	+ 1,216,248. 36	— 119,350	— 854,865. 34	—	— 974,715. 34

* Wovon Fr. 1,000,000 in Gold, als Ergänzung der Notendekung. — * Dont fr. 1,000,000 en or, en garantie complémentaire de son émission de billets.

† Ohne Fr. 52,547. 77 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 52,547. 77 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

26. Oktober 1901. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: $3\frac{1}{2}\%$, gültig seit 11. Juli 1901.

26 octobre 1901. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: $3\frac{1}{2}\%$, valable depuis le 11 juillet 1901.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Cuba. Durch eine auf Weisung des Präsidenten der Ver. Staaten von Amerika vom Kriegsdepartement erlassene Ordre ist der bisherige Zoll von 20% auf Maschinen aller Art für die Bereitung von Zucker und Branntwein und ebenso der auf landwirtschaftliche Maschinen aller Art für die Zeit vom 1. Oktober 1901 bis 1. Oktober 1902 um die Hälfte ermässigt worden. Für den gleichen Zeitraum wird die bisher einem Wertzoll von 10% unterliegende Einfuhr von Eisenbahn-Material zu einem Wertzoll von nur 5% gestattet, sofern solche Einfuhr direkt durch eine Dampf- oder Strassenbahn-Gesellschaft auf Cuba erfolgt. Doch ist diese Massregel auf Passagier- und Frachtwagen, Lokomotiven, Tender, elektrische Motoren, Dynamen, Schienen- und Brückenmaterial sowie Maschinen aller Art beschränkt.

Verschiedenes — Divers.

Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. Die «N. Y. H. Z.» schreibt unter dem 19. Oktober: Bei Andauer der unbefriedigenden Lage in Europa darf man erwarten, dass auch in kommender Zeit die Ankäufe der dortigen Märkte von amerikanischen Produkten knapps ausfallen werden, wogegen der Niedergang der Preise für fremdländische Produkte die amerikanischen Einkäufe im Auslande vermehren dürfte. Zum Teil ist die Minderausfuhr im September allerdings darauf zurückzuführen, dass die durchgängig gut situierten Baumwollpflanzer im Süden, in Erwartung höherer Preise, mit der Ernte zurückhalten.

Im Textilwaren-Geschäft zeigt sich ebenfalls ein Nachlassen der Aktivität, sowohl wegen Vorrücken der Saison und warmer Herbstwitterung, welche die Entwicklung des Detailgeschäftes in Wintersachen nicht fördert, als auch infolge der festen Preisansichten der Verkäufer. Letzteres trifft besonders auf Baumwollwaren zu, deren Position infolge der Avance im Rohmaterial-Markt eine sehr feste ist. Die industrielle Situation in Textilwaren ist dagegen eine befriedigende, indem die Fabriken gut beschäftigt und zumeist weit im voraus mit Arbeit versehen sind.

Bei schwacher Marktbewegung, kälterem Wetter im Süden und Frostmeldungen von Georgia, sowie abnehmenden Platzvorräten ist die Stimmung für Baumwolle hier wie im Süden, eine günstige. Auch Rohwolle ist, im Vergleich zu den Vorwochen, in festerer Position, während sich in den leitenden Cerealien, Weizen und Mais, die Situation durch Irregularität und Mangel an anregenden Faktoren kennzeichnet. Allem Anschein nach ist der Ausfall in der Mais-ernte doch kein so grosser, und es dürfte letztere immerhin einen Ertrag von 1,400,000,000 Bushels liefern. Provisionen und lebendes Vieh sind im Preise gewichen, doch stehen letztere immer noch ansehnlich höher, als in den letzten Jahren. Ungünstige Erntemeldungen von Santos und Rio haben dem Kaffee-Markt eine Hausse gebracht, während Zuckerpreise unverändert und stetig sind. Der Leder-Markt reflektiert die Avance in Sohlenleder; in Schuhwaren sind die Ablieferungen andauernd grösser, als in der entsprechenden vorjährigen Periode. In der Eisen- und Stahlindustrie ist die Fortdauer prosperierender Verhältnisse bis in das nächste Jahr hinein gesichert.

Annoncen-Pacht:
Eduard Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G. in Olten.

Stationäre Accumulatoren für Kraft und Licht.

75 % Raumersparnis. Keine Gestelle. Keine Glasgefässe. Kein Bruch. Einfachster Betrieb. Grösste Dauerhaftigkeit.
(1522)

Gesucht
Vertretung

von Firmen jeder Branche für die Ostschweiz. — Gef. Offerten unter Chiffre Za G 1259 an Rudolf Mosse in St. Gallen. (1659)

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Gesellschaft für Elektrizität in Bülach.

Generalversammlung

Dienstag, den 12. November 1901, nachmittags 2 Uhr,
im Gasthof zum Kreuz in Bülach.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung über die Geschäftslage.
- 2) Abnahme der Rechnung pro 1900 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 3) Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern.
- 5) Verschiedenes.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Lokale der Generalversammlung bezogen werden.

(1780)

Der Verwaltungsrat.

4 1/2 % Anleihen der Einwohnergemeinde Baden von Fr. 600,000.

Den Inhabern der Obligationen obigen Anleihe wird andurch bekannt gemacht, dass der am 31. Oktober nächsthin fällige Coupon Nr. 1 eingelöst wird bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen und bei der Stadtkasse Baden. Bezüglich der Einlösung der weiteren Coupons erfolgt keine Publikation mehr.

Baden, den 26. Oktober 1901.

Namens der Einwohnergemeinde

Der Gemeindevorstand: A. Reisse.
Der Gemeindevorstand: Binkert.
(1786)

Amtliches Güterverzeichnis

über den Nachlass des Ernst Walter Stämpfli, von Bern, geb. 1861, gew. Negt. an der Metzgergasse 47 in Bern, gew. Inhaber der Firma «E. W. Stämpfli, Kolonialwaren und Weinhandlung» in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 30. Dezember 1901 in die Amtsschreiberei Bern. (1779)

Bern, den 25. Oktober 1901.

Der Amtsschreiber: Bütikofer.

Société anonyme d'Héliogravure de Montreux.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le jeudi, 14 novembre 1901, à 2 heures, à la Banque de Montreux. (1781)

Ordre du jour: 1° Rapport du conseil d'administration sur la marche des opérations sociales et décisions à prendre à ce sujet. 2° Eventuelle modification des statuts. 3° Nomination d'administrateurs.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des titres, par la Banque de Montreux, jusqu'à l'ouverture de la séance.

Le conseil d'administration.

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft H. Zandt, Basel, Streitgasse 16. (1717)
Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern befasst sich mit (1183)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschafts-Verwaltung.

Vertretung der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

Inseratenannahme für alle in- und ausländischen Zeitungen.

Chemin de fer régional Saignelégier-Glovelier.

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires.

MM. les actionnaires du régional Saignelégier-Glovelier sont convoqués à l'assemblée générale qui aura lieu à la maison d'école à Glovelier, le jeudi, 14 novembre 1901, à 2 heures de relevée.

Tractanda

Constater que les nouvelles actions au montant de fr. 50,000 ont été intégralement souscrites et que le cinquième de chaque action a été versé. Delémont, le 27 octobre 1901.

Le secrétaire: Hennemann. (1785) Le président du conseil d'administration: Boéchat.

Die Eidgenössische Bank A.-G.

(Aktienkapital Fr. 25,000,000).

Zürich,

und Comptoirs in St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey, Genève,

macht Vorschüsse auf prima Wertschriften und Waren gegen Obligo oder in Konto-Korrent und eröffnet Kredite mit oder ohne Hinterlagen zu coulanten Bedingungen, nimmt Gelder an in:

provisionsfreiem Check-Conto, dato à 2 %, mit jederzeitiger Verfügbarkeit des Guthabens.

Die Direktion,

(822) Zürich, Bahnhofstrasse 17.

Lager elektrolytischer Kupferdrähte

von der Compagnie des Tréfileries du Hâvre in Paris, anciens Etablissements Lazare Weiller.

Kupfer, Messing, Stahl in Tafeln, Banden, Stangen, Draht u. Röhren. Aluminium, Nickel, Zink, Blei, Zinn.

(963)

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Wilhelm-Heinrichswerk A.-G., Düsseldorf,

vorm. Wilh. Heinr. Grillo.

Fabrikations-Specialitäten:

Gussstahldraht

in allen Qualitäten und Härten.

Drahtseile

für Berg- und Luftbahnen, wie für alle industriellen Zwecke. (1674)